

Wohl - verdientes

Todes-Urtheil /

Einer

ledigen Manns - Person /
Nahmens

Johann *W. von*

Catholischer Religion / gegen 27. Jahr alt /
von Nidlingen auß Francken gebürtig ;

Welcher

Heute Erchtags den 21. Martii 1747. auf der sogenan-
ten Gänß-Waid am gewöhnlichen Richt-Platz auf einen über
dem Scheitter-Hauffen gemachten Schnell-Galgen / mit dem
Strang vom Leben zum Todt hingerichtet / sodann dessen Kör-
per zu Staub und Aschen verbrennet / und folgendts der Aschen
in den vorbeystüßten Donau-Strohm vertilget
werden wird.



Wien / gedruckt bey Maria Eva Schilgin / Wittib.



Innhalt des Verbrechens dieses Delinquenten.

So wollen derselbe (ungeachtet er Delinquent wegen eines im Monath Martii vorigen Jahrs in einem sicheren Würtzs-Haus in der Leopoldstadt allhier begangenen obschon geringen Diebstahls/ auch müßig- und Landstreicherischen herumziehens der Kayserl. Königl. Militz für einen Recrouten übergeben / und ordentlich allentiret worden) nach seiner so gleich im Monath Junii sambt dem angehabten Montour-Camisoll / Strimpf und Hosen zu Schott-Wienn auf dem Marche mittels Durchbrechung in den Ofen boshaft bewürck-

ten

ten Desertirung dem müßiggängigen Leben/ und Stehlen auf das neue nachgehungen; somit in Bergesellschaftung zweyer anderen jüngster Tügen in Hungarn hingerichteten Diebs-Camerädten den 22. Octobris darauf ohnweit Larenburg zu Pittermanstorf aus alldasiger Sacristey mittels gewaltthätiger auf- und voneinander-wegung des hiervor gewest- gestriekt eysenen und Stängel-Gäters / wie auch Erbrechung 8. unterschiedlicher Sacristey-Kasten-Thürln an verschiedenen Gott geweyhet- und anderen Kirchen-Sachen (worunter insonderheit ein ganz neue Silber- und vergolte Monstranzen per 600. fl. wie auch 2. Deto- und 2. andere Kupfer- und vergolte Kelch sambt 4. Patenen sich befunden / dem dermahligen Werth nach in einer Summa zusamben Eyblichen ausgesagter Massen umb 1488. fl. werthts/ wie nicht weniger demnächst zwischen den fünften und sechsten November in der Nacht mittels Beyhülff zweyer annoch dahier innhaftirten

tirten Diebs-Gespännem / und abermahlig
gewaltsamer Einbrechung durch die Gassen-
Mauer aus einem sicheren Cramer-Laden auf
der Widen / und eines daselbst mit einem
Brecheyssen bezwungenen verspörten Kisten
an verschiedenen Kaufmanns-Waaren umb
1816. fl. 49. fr. ab- und hinweg geraubet / ein-
folglichen der obgedacht-beraubt-armen Kir-
chen zu Pittermanstorf über das- bey seinen
nunmehr executirten Raubs-Cameraden
zerschmolzener angetroffen- und solchem
Gottes-Haus zurückgekommene Silber in
dem Gewicht per 4. March 14. Loth in dem
Werth aber nur 84. fl. 42. fr. betreffend / ei-
nen Schaden per 1403. fl. 42. fr. dem letzt
gedachten Cramer hingegen / ungehindert
ihme an Waaren 1466. fl. 25 $\frac{1}{2}$. fr. in natura
zurückgestellet worden / einen Verlust und
Abgang per 350. fl. 23 $\frac{1}{2}$. fr. verursa-
chet und zugefüget hat.

£ U A £

